

Infektionskrankheiten Surveillance: Ein Analytisches Informationssystem im LIGA.NRW

Für die Infektionskrankheiten Surveillance hat das Landesinstitut für Gesundheit und Arbeit in Nordrhein Westfalen (LIGA.NRW) in Zusammenarbeit mit der Uni Bielefeld in einer Expertise verschiedene Kennzahlen und Schwellwerte definiert, die im Gesamtbild Auffälligkeiten bei meldepflichtigen Infektionskrankheiten möglichst gut beschreiben sollen. Auffällig sind Infektionsraten speziell im räumlichen und historischen Vergleich (unter Berücksichtigung saisonaler Schwankungen). In der Expertise ist auch der Bedarf an Software zur Unterstützung der Epidemiologen bei der systematischen Überwachung von Infektionskrankheiten festgestellt worden.

Die Anforderungen bzgl. der Infektionskrankheiten Surveillance lassen sich in das Gebiet der multidimensionalen räumlich statistischen Datenanalysen einordnen. Multidimensionale Datenanalysen auf integrierten Datenbeständen bilden die Kernanforderungen an ein Analytisches Informationssystem für den Öffentlichen Gesundheitsdienst. Ein entsprechendes Informationssystem ist im LIGA.NRW in Kooperation mit OFFIS über mehrere Jahre aufgebaut und etabliert worden. Dieses Informationssystem umfasst ein Data Warehouse mit den integrierten Datenbeständen und ermöglicht – über die Datenanalyseplattform MUSTANG – multidimensionale explorative Analysen mit statistischen Kennzahlen in Verbindung mit geografischen Informationen. Dieses Informationssystem dient insbesondere der Gesundheitsberichterstattung und nicht zuletzt der Erstellung der wöchentlichen Infektionsberichte, die im Internet veröffentlicht werden.

Die Kennzahlen für die Infektionskrankheiten Surveillance sind in MUSTANG integriert worden. Mit EARL (Early Warning System) ist ein spezifisches Online-Surveillance-Werkzeug auf Basis dieser Plattform entstanden. In EARL werden die Infektionskrankheiten in verschiedenen Gruppen zusammengefasst und die Kennzahlwerte über Symbole der Ampel-Farblogik übersichtlich aufbereitet. Bei Bedarf können die Epidemiologen Details zu den Krankheiten – z.B. zur räumlichen Verteilung – abrufen. Dazu werden mit MUSTANG erstellte thematische Karten in EARL eingebunden. Das Werkzeug EARL kann aufgrund der Gesamtarchitektur flexibel angepasst werden, z.B. wenn Infektionskrankheiten neu hinzugefügt werden oder Krankheiten in Zukunft bezüglich verschiedener Altersgruppen betrachtet werden sollen. Das Werkzeug kann auch in anderen Einrichtungen des Öffentlichen Gesundheitsdienstes und in anderen Bundesländern eingesetzt werden.

Autoren: Martin Rohde (OFFIS), Dr. Annette Jurke (LIGA.NRW), Yvette Teiken (OFFIS)

Kontakt:

Martin Rohde

OFFIS

FuE Bereich Gesundheit

Escherweg 2 - 26121 Oldenburg

Telefon/Fax.: +49 441 9722-140/102

E-Mail: rohde@offis.de

URL: <http://www.offis.de>